

**67. Stellenausschreibung –1 Arbeitsplatz für eine*n vollbeschäftigte*n wissenschaftliche*n Universitätsassistenten*in (m/w/d) am Lehrstuhl für Bergbaukunde, Bergtechnik und Bergwirtschaft im Department Mineral Resources Engineering –
Referenznummer: 2411WPH**

Die Montanuniversität Leoben ist eine moderne Lehr- und Forschungsstätte und bietet sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

1 Arbeitsplatz für eine*n vollbeschäftigte*n wissenschaftliche*n Universitätsassistenten*in (m/w/d) gelangt am Lehrstuhl für Bergbaukunde, Bergtechnik und Bergwirtschaft im Department Mineral Resources Engineering ab dem ehestmöglichen Termin in einem auf 3 Jahre befristeten Arbeitsverhältnis zur Ausschreibung. Gehaltsgruppe B1 nach Uni-KV, monatl. Mindestentgelt inkl. Szlg.: € 3.578,80 für 40 Wochenstunden (14 x jährlich), die tatsächliche Einstufung erfolgt laut etwaiger anrechenbarer tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung.

Hintergrund:

Der Untertagebau birgt erhebliche geomechanische Risiken, darunter Verbrüche, Gebirgsschläge und seismische Aktivitäten, die die Sicherheit der Arbeiter gefährden können. Diese Risiken stellen eine Bedrohung für die Sicherheit dar und können den Betriebsablauf stören, was zu erhöhten Abbaukosten führt. Daraus resultieren geeignete Stütz- und Sicherungsmaßnahmen um einen angemessenen Schutz der betroffenen Gebiete zu gewährleisten, was Unterbrechungen im Abbauprozess und eine Erhöhung der Gesamtkosten der Rohstoffgewinnung zur Folge hat. Überwachungssysteme und andere präventive Maßnahmen, können die Sicherheit weiter erhöhen. Die Entwicklung zuverlässiger Methoden zur Beurteilung des geomechanischen Risikos in unterirdischen Bergwerken ist notwendig, um einen effizienten Abbau sicherzustellen. Zusammen mit einem Industriepartner entwickelt die Montanuniversität Leoben eine neuartige und kostengünstige Methode zur Beurteilung der Integrität und Wirksamkeit des Stützungs-systems in Bergwerken: den intelligenten Gebirgsanker.

Stellenbeschreibung:

Wir suchen eine*n Doktoranden / Doktorandin, der/die daran interessiert ist, diese intelligenten Gebirgsanker weiterzuentwickeln, d.h. frühere Grundlagenforschung und Prototypen in ein Produkt im industriellen Maßstab zu überführen. Der Arbeitsplan umfasst die Herstellung intelligenter Gebirgsanker, v.a. die Montage des innovativen Sensorsystems, umfangreiche Tests der einzelnen Komponenten und die Überprüfung ihrer Eignung für den Einsatz in der rauen Untertage-Umgebung sowie Laborprüfungen und Kalibrierung der Systeme und schließlich deren Einsatz in realen Bergbauszenarien. Sie werden auch an der Detaillierung des Arbeitsplans, der Bewertung der Ergebnisse und der Definition der nächsten Projektschritte arbeiten. Schließlich werden Sie den Einsatz des Systems in Zusammenarbeit mit allen industriellen Stakeholdern planen und koordinieren.

Was wir suchen / Ihr Profil:

Sie haben einen technischen Masterabschluss (z. B. in Elektrotechnik, Maschinenbau, Technischer Physik, Materialwissenschaften oder ähnlichen Fachrichtungen) mit einem Hintergrund in Fertigung, Produktentwicklung oder (bergmännischer) Felsmechanik und Interesse an Sensorentwicklung und (gedruckter) Elektronik. Außerdem sind Sie reisebereit, arbeiten eigenständig und selbständig, verfügen über gute zwischenmenschliche und kommunikative Fähigkeiten in einem interdisziplinären Team und beherrschen die englische Sprache (schriftlich und mündlich). Deutschkenntnisse sind von Vorteil.

Was wir bieten:

Sie werden in einem jungen und motivierten internationalen Forscherteam an der Montanuniversität Leoben, einer der führenden technischen Universitäten Europas im Bereich Rohstoffe, arbeiten. In diesem Projekt arbeiten Sie an einer interdisziplinären, hochmodernen Entwicklung am Puls der Zeit mit. Zudem werden persönliche Fähigkeiten im interkulturellen Teamwork, Projektmanagement sowie Selbstbewusstsein und Kompetenz in der Erstellung und Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse für unterschiedliche Zielgruppen gefördert.

Was wir bieten:

Sie werden in einem jungen und motivierten internationalen Forscherteam an der Montanuniversität Leoben, einer der führenden technischen Universitäten Europas im Bereich Rohstoffe, arbeiten. In diesem Projekt arbeiten Sie an einer interdisziplinären, hochmodernen Entwicklung am Puls der Zeit mit. Zudem werden persönliche Fähigkeiten im interkulturellen Teamwork, Projektmanagement sowie Selbstbewusstsein und Kompetenz in der Erstellung und Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse für unterschiedliche Zielgruppen gefördert.

Weiterer Kontakt und Anfragen:

Priv.-Doz. Dr. Philipp Hartlieb
philipp.hartlieb@unileoben.ac.at

Univ.-Prof. Dr. Thomas Griesser
thomas.griesser@unileoben.ac.at

Referenznummer: 2411WPH

Ende der Bewerbungsfrist: 12.12.2024

Personen mit Behinderung oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden. Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Die Montanuniversität Leoben strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen.

Für Ihre Bewerbung verwenden Sie bitte unser Online Bewerbungsformular auf der Homepage:
<https://www.unileoben.ac.at/jobs>

Der Rektor:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Dr.-Ing.E.h. Dr.h.c. Peter Moser

Impressum und Offenlegung (gemäß MedienG):

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Montanuniversität Leoben, Franz Josef-Straße 18, A-8700 Leoben.

Verlags- und Herstellungsort: Leoben. Anschrift der Redaktion: Büro des Rektorates, Franz Josef-Straße 18, A-8700 Leoben.

Unternehmensgegenstand: Erfüllung von Aufgaben gemäß § 3 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002 in der jeweils geltenden Fassung. Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%. Grundlegende Richtung: Information der Öffentlichkeit in Angelegenheiten der Forschung und Lehre sowie der Organisation und Verwaltung der Montanuniversität Leoben sowie Veröffentlichung von Informationen nach § 20 Abs. 6 Universitätsgesetz 2002 in der jeweils geltenden Fassung. Namen der vertretungsbefugten Organe des Medieninhabers: Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Dr.-Ing.E.h. Dr.h.c. Peter Moser, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Helmut Antrekowitsch, Assoz.Prof. Mag. Dr.rer.soc.oec. Christina Holweg, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Thomas Prohaska, Mag. Dr.rer.soc.oec. Barbara Romauer